

Presseinformation

Neue Oeko-Tex® Zertifizierung für Kfz-Innenausstattung

Zürich (hm) Zum Schutz von Fahrzeuginsassen sind heute ausgeklügelte Sicherheitssysteme verfügbar, welche gesundheitliche Schäden durch Unfälle so weit wie möglich minimieren. Einen weiteren Aspekt der Gesundheitsvorsorge stellt darüber hinaus aber auch eine von Schadstoffen unbelastete Raumluft in der Fahrgastkabine dar. Hierzu bietet die Oeko-Tex® Gemeinschaft ab sofort eine neue Zertifizierungsmöglichkeit für Kfz-Innenausstattung nach Oeko-Tex® Standard 100 an.

Zusätzlich zu den bisherigen Oeko-Tex® Schadstoffprüfungen können in der Automobilindustrie eingesetzte textile Produkte, Lederartikel, Schaumstoffe, Polymerbestandteile sowie deren entsprechende Fasern und nicht-textile Artikel jetzt auch im Hinblick auf mögliche Schadstoffemissionen untersucht werden. Ein Simulationsverfahren zur Bestimmung der Emissionsbelastung in Fahrzeugen wurde dazu vom ÖTI - Institut für Ökologie, Technik und Innovation GmbH (Wien) ausgearbeitet und in den Oeko-Tex® Standard 100 als Supplement implementiert. Die Zertifizierung ist sowohl für einzelne Materialien als auch für komplette Fahrzeug-Innenausstattungen möglich und bezieht sich auf Produkte aller Verarbeitungsstufen. Nicht anwendbar sind die neuen Emissionsprüfungen hingegen für Chemikalien, Farb- und Hilfsmittel sowie für die Beurteilung des Frachtraums von Fahrzeugen.

Voraussetzung für die Produktzertifizierung ist die Erfüllung der üblichen Oeko-Tex® Anforderungen sowie der spezifischen Zusatzbedingungen, die sich aus der Verwendung in Kfz-Innenräumen ergeben. Der Hauptunterschied zu Bekleidungstextilien liegt in der Emission leicht flüchtiger organischer Substanzen und Gerüchen, welche vor allem von der Menge der verwendeten Materialien, der Luftaustauschrate sowie der Temperatur im Fahrzeug-Inneren abhängt.

Kindersitze müssen den Vorgaben der Oeko-Tex® Produktklasse I (Babyartikel) entsprechen, die Materialien normaler Fahrzeugsitze denjenigen der Produktklasse II für Artikel mit direktem Hautkontakt. Alle anderen Materialien für das Fahrzeugdach, Hutablagen oder Bodenbeläge müssen den Anforderungen der Produktklasse IV (Ausstattungsmaterialien) genügen. Sollen komplette Fahrzeug-Innenausstattungen zertifiziert werden, dürfen bestimmte Immissionswerte als Summe aller im Innenraum verarbeiteter Materialien und Produkte nicht überschritten werden.

Nähere Informationen zur Zertifizierung von Kfz-Innenausstattung nach Oeko-Tex® Standard 100 erhalten Sie über das Sekretariat der Oeko-Tex® Gemeinschaft, Kontakt: info@oeko-tex.com. Das Supplement zum Oeko-Tex® Standard kann unter www.oeko-tex.com/download heruntergeladen werden.



Das neue Oeko-Tex® Supplement ermöglicht erstmals eine umfassende Zertifizierung von Materialien zur Kfz-Innenausstattung.

Durch das neu entwickelte Simulationsverfahren lässt sich das Gefahrenpotenzial von Schadstoffen in der Raumluft von Fahrzeug-Innenräumen realistisch beurteilen.